

Geschafft!

Es ist vollbracht, das Ausbauhaus der Familie Manns steht! Und bei der Schlüsselübergabe wird gestrahlt, was das Zeug hält! Zusammen mit dem Fertighaushersteller Rensch-Haus und vielen Helfern im familiären Umfeld hat das junge Paar sein Eigenheim in nicht einmal drei Monaten auf- und ausgebaut.

Text: Isela Graf, Fotos: Wolfgang Fallier



Familie Manns konnte vier Wochen früher in ihr Ausbauhaus einziehen, als ursprünglich geplant. Bauherrin Kristin Manns erklärt:

„Das hat natürlich alles so gut geklappt, weil wir in der Familie für jedes Gewerk jemanden hatten, der uns geholfen hat.“



Den Traum vom Eigenheim erfüllte sich die dreiköpfige Familie Manns in einem Neubaugebiet an der Hessischen Rhön. Als das junge Paar ihr neues Familienmitglied, Sohn Leonard, begrüßte, stand fest: Raus aus der Mietwohnung, rein in die eigenen vier Wände! Schnell haben sie sich für den Fertighaushersteller Rensch-Haus entschieden – und für ein Ausbauhaus. In den letzten Folgen haben wir gezeigt, wie Kristin und Benjamin Manns zusammen mit ihren vielen fleißigen Helfern in innerhalb von drei Monaten ihr Haus aufgebaut und ausgebaut haben. In nur zwei Tagen hatte Rensch-Haus das neue Domizil inklusive Dach aufgestellt. „Den Großteil des Innenausbaus haben wir alleine bewältigt. Allerdings konnten wir unseren Ausstattungsberater von Rensch-Haus immer wieder um Rat und

Schlüsselfertig oder Ausbauhaus? Für Bauherr Benjamin Manns steht fest:

„Was die Kosten betrifft, und vor allem vom individuellen Wert her gesehen, war ein Ausbauhaus genau das Richtige für uns. Man baut sein Haus zum großen Teil selbst und hat Unterstützung in Form von gestellten Materialien und Helfern. Für uns würde ein schlüsselfertiges Haus nicht in Frage kommen.“

Erfahrung zu verschiedenen Ausführungen oder Materialien befragen“, erzählte uns der stolze Bauherr. Und da sie auch tatsächlich den Rahmen des Budgets von 200.000 Euro einhalten konnten, erfüllten sie sich den Wunsch eines Kaminofens und einer Doppelgarage. Am Tag der Übergabe strahlt das junge Paar um die Wette:

„Wir haben uns wirklich selbst übertroffen, da unser Termin für den Einzug vier Wochen später geplant war!“ erzählt Kristin Manns. Nach der dennoch anstrengenden Bauzeit haben es sich die beiden nun mehr als verdient, ihr Familienglück im neuen Eigenheim zu genießen. Wir sagen: Alles richtig gemacht!

BAUBEGINN



1

BAUZEIT

HAUSAUFBAU



2

INNENAUSBAU



3

FEINARBEITEN



4

▲ AUFREGENDE ZEIT:

Nur zwei Tage hat der gesamte Aufbau des Hauses gedauert. Dann ging es ans Eingemachte: Kristin und Benjamin Manns haben den Innenausbau selbst in die Hand genommen.



FERTIG-
GESTELLT!

SCHLÜSSELÜBERGABE



Zusammen mit Ewald Ickler, Bauleiter bei Rensch-Haus, betritt die junge Familie freudestrahlend ihr Haus.



Alles
Qualität!